

**Muster-Prüfvermerk für Vor-Ort-Kontrollen**

zur ordnungsgemäßen Durchführung des Operationellen Programms EFRE Saarland  
„Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung“ 2007 - 2013

<b>Projektnummer (Feld 8 der 41-Felder):</b>				
<b>Anlass der Vor-Ort-Prüfung</b>				
Prüfung des Mittelabrufs vom:				
Prüfung des Zwischenverwendungsnachweises vom:				
Prüfung des Verwendungsnachweises vom:				
Allgemeine Projektbegleitung:				
<b>Prüfumfang</b>				
Zuwendungsfähige Gesamtausgaben laut Zuwendungsbescheid in €:				
Höhe der Zuwendung laut Zuwendungsbescheid in €:				
Insgesamt seit Projektbeginn abgerufene Mittel in €:				
Insgesamt seit Projektbeginn als förderfähig anerkannte Kosten in €:				
Im Rahmen dieser Vor-Ort-Kontrolle überprüfte Kosten in €:				
<b>0</b>	<b>Umsetzungsstand des Projekts</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Bemerkungen</b>
<b>0.1</b>	Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn wurde erteilt.			
<b>0.2</b>	Falls ja, Zustimmung mit Schreiben vom:			
<b>0.3</b>	Wurde mit der Maßnahme nach Erteilung der Genehmigung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn bzw. des Zuwendungsbescheides begonnen?			
<b>0.4</b>	Das Projekt ist abgeschlossen.			
<b>1.</b>	<b>Formale Prüfung</b>			
<b>1.0</b>	Handelt es sich bei der Vor-Ort-Kontrolle um eine Stichprobenprüfung?			
<b>1.1</b>	Dokumentation der Stichprobenmethode bezüglich der Projektauswahl liegt vor (im Anhang).			
<b>1.2</b>	Handelt es sich um eine Stichprobe bei der Belegauswahl?			
<b>1.3</b>	Dokumentation der Stichprobenmethode bezüglich der Belegauswahl liegt vor (in Anhang).			
<b>1.4</b>	Eine Aufstellung der ausgewählten und geprüften Belege liegt vor (Aufstellung im Anhang).			
<b>1.5</b>	Name, Rechtsform, Anschrift und Bankverbindung des Zuwendungsempfängers stimmen mit den Angaben im Zuwendungsbescheid überein.			
<b>1.6</b>	Es gab bereits Beanstandungen bei Mittelabrufprüfungen und/oder sonstigen Prüfungen.			
<b>1.7</b>	Falls ja: Ergriffene Abhilfemaßnahmen waren erfolgreich.			
<b>1.8</b>	Eine Unregelmäßigkeitsmeldung wurde vorgenommen.			

<b>2.</b>	<b>Belegprüfung</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Bemerkungen</b>
2.1	Alle Rechnungen liegen im Original vor.			
2.2	Die Rechnungen weisen die erforderlichen Angaben auf (Betrag, Datum, Empfänger, erbrachte Leistung etc.).			
2.3	Der Rechnungsadressat stimmt mit dem Zuwendungsempfänger überein.			
2.4	Das Datum der Leistungserbringung, das auf den Rechnungen angegeben ist, liegt innerhalb des Bewilligungszeitraums.			
2.5	Alle Zahlungsnachweise liegen im Original vor.			
2.6	Die Zahlungsbelege weisen die erforderlichen Angaben auf (Betrag, Datum, Empfänger, Kontonummer etc.)..			
2.7	Die Auszahlungsbeträge stimmen mit den Rechnungsbeträgen überein.			
2.8	Die auf den Rechnungen angegebenen Kontonummern stimmen mit den Konten, auf die überwiesen wurde, überein.			
2.9	Alle geltend gemachten Ausgaben können durch Rechnungen und Zahlungsbelege nachgewiesen werden			
2.10	Die nachgewiesenen Ausgaben entsprechen dem genehmigten Investitionsplan und dem Verwendungszweck.			
2.11	Eventuelle Abweichungen vom Investitionsplan / Verwendungszweck bewegen sich im zulässigen Rahmen.			
2.12	Rechnerische Richtigkeit der geltend gemachten Ausgaben?			
2.13	Ist der Zuwendungsempfänger für die Maßnahme vorsteuerabzugsberechtigt?			
2.14	Falls ja: Abrechnung der Rechnungsbeträge auf Nettobasis?			
2.15	Waren Skontoabzug und bzw. sonstige Nachlässe möglich?			
2.16	Falls ja, wurde der Abzug vorgenommen?			
2.17	Die vorgelegten und geprüften Originalbelege wurden mit dem Prüfstempel der EFRE-Verwaltungsbehörde gestempelt.			
2.18	Eine unzulässige Doppelerfassung von Belegen wurde überprüft.			
2.19	Das Vorliegen einer unzulässigen Doppelförderung wurde überprüft (z.B. anhand der buchhalterischen Erfassung von Fördermitteleingängen).			
2.20	Wo werden die Rechnungs- u. Zahlungsbelege bzw. sonstige relevante Unterlagen laut Angaben des Begünstigten aufbewahrt?			
<b>3.</b>	<b>Buchführung</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Bemerkungen</b>
3.1	Die Projekte sind eindeutig als mit EFRE-Mitteln kofinanzierte Vorhaben identifizierbar.			
3.2	Die Belege / Unterlagen sind eindeutig den mit EFRE-Mitteln kofinanzierten Projekten zuordenbar.			

3.3	Die Belege / Unterlagen der mit EFRE-Mitteln kofinanzierten Projekte sind bei der Vor-Ort-Kontrolle separat prüfbar.			
3.4	Nach Art. 55 VO (EG) Nr. 1083/2006 und sonstige zu berücksichtigende Einnahmen sind nachvollziehbar und korrekt erfasst.			
3.5.	Die materielle und finanzielle Abgrenzung der Fördermittel nach Zuwendungsbescheiden und Förderperioden ist sichergestellt.			
<b>4.</b>	<b>Inhaltliche Prüfung</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Bemerkungen</b>
4.1	Alle geförderten Gegenstände sind vorhanden/ zu erbringende Lieferungen und Leistungen sind tatsächlich erbracht worden.			
4.2	Die Umsetzung des Projekts verläuft zeitlich nach Plan.			
4.3	Falls nein: Wurde ein Antrag auf Verlängerung des Bewilligungszeitraums gestellt?			
4.4	Der Bewilligungszeitraum wurde verlängert.			
4.5	Es haben sich im Vergleich zum Bewilligungsbescheid wesentliche inhaltliche Änderungen ergeben.			
4.6	Die inhaltlichen Änderungen wurden vor Umsetzung der bewilligenden Stelle gemeldet und von ihr genehmigt.			
4.7	Der mit der Zuwendung beabsichtigte Zweck wurde bis dato erreicht.			
4.8	Die Einhaltung der Zweckbindungsfrist nach Art. 57 VO (EG) Nr. 1083/2006 ist nach jetzigem Kenntnisstand gewährleistet.			
<b>5.</b>	<b>Einhaltung der Gemeinschaftspolitiken</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Bemerkungen</b>
5.1	Waren aufgrund der Art bzw. der Höhe der Zuwendung EU-Vorschriften zur <b>Publizität</b> einzuhalten?			
	Falls ja, wie ist dies erfolgt:			
5.2	Falls relevant: Die <b>Umweltvorschriften</b> wurden eingehalten:			
5.3	Falls relevant: Aspekte der <b>Nachhaltigkeit</b> wurden beachtet:			
	Wirtschaftlich:			
	Sozial:			
	Umwelt:			

5.4	Falls relevant: Aspekte der <b>Chancengleichheit</b> wurden beachtet:					
5.5	Falls relevant: Aspekte der <b>Nichtdiskriminierung</b> wurden beachtet:					
5.6	Falls relevant: Die Vorschriften über die <b>Vergabe öffentlicher Aufträge</b> wurden eingehalten.					
5.7	<b>EU-rechtliche</b> Vorschriften über die Vergabe öffentlicher Aufträge waren einzuhalten.					
5.8	<b>Nationale</b> Vorschriften über die Vergabe öffentlicher Aufträge waren einzuhalten.					
5.9	Liegen Dokumente/Prüfvermerke bezüglich der Vergabedurchführung vor?					
	Falls ja: Welche?					
5.8	Liegen Anhaltspunkte für vergaberechtliche Verstöße vor? Falls ja: Welche? (im Anhang)					
5.9	Falls relevant: Die Vorschriften des <b>Wettbewerbsrechts</b> wurden eingehalten.					
6.	<b>Festgestellte Beanstandungen</b>			<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Bemerkungen</b>
6.1	Es haben sich Beanstandungen ergeben.					
6.2	Falls ja: Folgende Ausgaben konnten infolge der Prüfung der ausgewählten Belege nicht bzw. nicht in voller Höhe als zuwendungsfähig anerkannt werden:					
Beleg-Nr.	Zweck	Angegebener Betrag	Als zuwendungsfähig anerkannter Betrag	Begründung		
6.3	Sonstige Abweichungen / Beanstandungen:					
6.4	Eingeleitete Abhilfe-/Folgemaßnahmen:					

6.5	Die Beanstandung(en) Nr. .... ist/sind eine Unregelmäßigkeit.			
6.6	Eine Unregelmäßigkeitsmeldung ist erfolgt.			
7.	<b>Gesamtbeurteilung</b>			
7.1	Aufgrund der Beanstandungen ergeben sich <u>nicht</u> förderfähige Ausgaben in Höhe von €:			
7.2	Nach der Vor-Ort-Kontrolle sind Mittel in Höhe € von zurückzufordern:			
7.3	Zinsen werden erhoben in Höhe von €:			
7.4	Sonstige Feststellungen:			
8.	<b>Angaben zur Prüfung</b>			
8.1	Prüfungsdatum:			
8.2	Prüfungsort:			
8.3	Name, Vorname des/der Teilnehmer <u>des Begünstigten</u> an der Vor-Ort-Kontrolle:			
8.4	Name, Vorname, Dienststelle (oder Anschrift), Telefonnummer des/der Teilnehmer <u>der zwischen-</u> <u>geschalteten Stelle</u> an der Vor-Ort-Kontrolle:			

---

Unterschrift des/der Vor-Ort-Prüfer/s